

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 28 (1910)
Heft: 28

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2^{te} Semester Fr. 3.
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post
abgefordert werden.

Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an fr. 6.
2^e semestre fr. 3.
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 15 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1-2 mal täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce

Paraît 1 à 2 fois par jour
les dimanches et jours de fête exceptés

Annoncen-Regie: **HAASENSTEIN & VOGLER**
Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)

Régie des annonces: **HAASENSTEIN & VOGLER**
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommene Werttitel (Titres disparus). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Kraftloserklärung einer Handelsausweisurkunde. — Schweizerische Nationalbank. — Banque Nationale Suisse. — Transporteinnahmen der schweizerischen Nebenbahnen. — Recettes des transports des chemins de fer secondaires suisses. — Diskontsätze und Wechselkurse. — Taux d'escompte et cours des changes. — Metallmarkt. — Baumwolle. — Schweizerische Elektrotechnische Zeitschrift. — Registre du commerce. — Clearingverkehr der Schweizerischen Nationalbank. — Service de virements de la Banque Nationale Suisse.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti

Von den Ansprechern wird vermisst der Depositschein Nr. 288 von Fr. 1500 der Volksbank in Luzern, vom 10. Januar 1908, lautend auf den Inhaber.

Ein allfälliger derzeitiger Inhaber dieses Depositscheines wird daher gemäss gerichtlicher Schlussnahme aufgefordert, denselben innerhalb drei Jahren — von dieser Bekanntmachung an gerechnet — dem Gerichtspräsidenten von Luzern vorzuweisen, ansonst der genannte Titel alsdann totgerufen und kraftlos erklärt wird. (W. 14*)

Luzern, den 1. Februar 1910.

Aus Auftrag für die Gerichtskanzlei,
Der Gerichtsschreiber: Dr. Gebhardt.

Zufolge Versicherungsvertrages vom 24. Dezember 1891 ist zwischen der Versicherungsgesellschaft «La Confiance» in Paris und Adolf Lutz, von Bern, in Interlaken, ein Lebensversicherungsvertrag abgeschlossen worden, Police Nr. 17098, Versicherungsbetrag Fr. 5000. Das dem Versicherten bestimmte Doppel wird vermisst.

Der unbekannte Inhaber dieser Police wird hiemit aufgefordert, das genannte Dokument binnen einer Frist von drei Monaten, vom Tage der ersten Bekanntmachung dieser Aufforderung an gerechnet, vorzulegen, widrigenfalls dessen Amortisation ausgesprochen würde.

Interlaken, den 1. Februar 1910.

(W. 17*)

Der Gerichtspräsident: Lauener.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1910. 31. Januar. Obstbaugenossenschaft Küsnacht in Küsnacht (S. H. A. B. Nr. 124 vom 18. Mai 1909, pag. 885). In der Generalversammlung vom 5. Januar 1910 wurde eine Statutenrevision durchgeführt, derzufolge der bisherigen Publikation gegenüber als Änderungen zu konstatieren sind: Die Genossenschaft verfolgt ihren Zweck nur mit eigenen Mitteln und kontrahiert keine Schulden. Zufolge Wegfalles der gegenseitigen Bestimmung haften für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft deren Mitglieder persönlich und solidarisch. Der Vorstand besteht aus Präsident und 1—4 weiteren Mitgliedern. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Präsident des Vorstandes mit einem weiteren Mitgliede desselben kollektiv. Das bisherige Mitglied des Vorstandes, Dr. Carl Horber, ist als Präsident gewählt worden. Weitere Mitglieder sind: Oberst Carl Wilhelm Keller-Wegelin, von St. Gallen, in Zollikon, und Max Gassmann-Hanemann, von Winterthur, in Zürich.

31. Januar. In die Firma Meynadier & Co in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 7 vom 9. Januar 1902, pag. 25) ist als weiterer Kollektivgesellschafter eingetreten: Max Meynadier, von Zürich, in Zürich V.

31. Januar. Die Firma Karl Küchler in Frankfurt a. M. — Inhaber: Friedrich Karl Küchler, Kaufmann in Frankfurt a. M.; Einzelprokurist: Eduard Küchler, in Rodelheim; Kollektivprokuristen, welche je zu zweien zeichnen: Anton Brod, in Vilbel, Friedrich Christmann, in Frankfurt a. M., und Christian Ullmann, in Buchschlag, eingetragen im Handelsregister ihrer Hauptniederlassung, in Frankfurt a. M. den 22. September 1900 — hat am 15. August 1909 in Zürich V unter derselben Firma mit dem Zusatz Filiale Zürich eine Zweigniederlassung errichtet, welche durch den obgenannten Inhaber und die Prokuristen vertreten wird. Ausländische Hölzer und Fourniere, Wilbachstrasse 59.

31. Januar. Die Firma R. Schmid-Stadelmann in Sternenberg (S. H. A. B. Nr. 186 vom 23. Juli 1909, pag. 1309) — Immobilienverkehr und Landwirtschaft — ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

1. Februar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Sennereigesellschaft Irghausen in Irghausen-Pfäffikon (S. H. A. B. Nr. 481 vom 11. Dezember 1905, pag. 1924) hat in ihrer Versammlung vom 1. November 1909 sich aufgelöst. Aktiven und Passiven sind von der Milchverwertungsgenossenschaft Irghausen übernommen worden. Die Firma ist nebst den Unterschriften von August Stucky-Bär und Robert Krebs erloschen.

1. Februar. Unter der Firma Milchverwertungsgenossenschaft Irghausen und mit Sitz in Irghausen-Pfäffikon, hat sich am 18. Juli 1909

eine Genossenschaft gebildet, welche zum Zwecke hat, die in dortiger Gegend produzierte Milch auf möglichst vorteilhafte Weise durch den Betrieb einer Käserei oder auf irgend andere Art zu verwerten. Dieselbe hat die Aktiven und Passiven der aufgelösten Aktiengesellschaft «Sennereigesellschaft Irghausen» übernommen. In die Genossenschaft können jederzeit neue Mitglieder aufgenommen werden; über die Aufnahme entscheidet dieselbe, sie setzt auch eine allfällige Eintrittsgebühr fest. Jedem Genossenschafter, welcher 6 Jahre der Genossenschaft angehört hat, steht das Recht zu, am Schlusse des nächstfolgenden Geschäftsjahres nach mindestens vierwöchentlicher Kündigung auszutreten. Vorbehalten bleibt Art. 684, Ziff. 1 und 2 O. R. Ergibt die Bilanz einen Passivenüberschuss, so hat der Austretende einen entsprechenden Kopfteile desselben an die Genossenschaft zu entrichten. Jeder Austretende hat überdies eine von der Genossenschaftsversammlung zu bestimmende Austrittsgebühr zu bezahlen. Jedes austretende Mitglied ist verpflichtet, dafür zu sorgen, dass der Rechtsnachfolger seines Heimwesens in die Genossenschaft eintritt; wer dieser Verpflichtung nicht nachkommt, hat die Genossenschaft mit einem vom Vorstand zu bestimmenden Betrage zu entschädigen. Stirbt ein Mitglied, so geht die Mitgliedschaft auf seine Erben über. Die im Genossenschaftskreis wohnenden Mitglieder sind zur Milchlieferung in die Sennbütte verpflichtet. Von je 50 kg gelieferter Milch ist ein durch den Milchkaufvertrag bestimmter Beitrag als Hüttenzins an die Genossenschaft zu entrichten. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder persönlich und solidarisch. Ein nach Bestreitung der Jahresausgaben als: Verzinsung der Kapitalschulden, Leistung der Amortisationszahlungen, Reparaturen und Neuanschaffungen, Verwaltungskosten, sich ergebender Einnahmenüberschuss wird weiter zu Amortisationszahlungen verwendet, oder zinstragend angelegt oder zur Verbesserung des Sennereigebäudes verwendet; reichen die Einnahmen nicht aus, so soll der Rückschlag von den Genossenschaltern durch Erhebung einer von der Genossenschaftsversammlung zu bestimmenden Steuer gedeckt werden. Organe der Genossenschaft sind: Die Genossenschaftsversammlung, der Vorstand von fünf Mitgliedern und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft dritten gegenüber, und es führt namens derselben der Präsident je mit dem Aktuar oder dem Quästor (Verwalter) zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Vorstandsmitglieder sind: Jakob Schneider, von Uster, in Irghausen, Präsident; Gottlieb Schellenberg, von und in Irghausen, Aktuar; Jakob Kündig, Kirchenpfleger, von Bäretswil, in Irghausen, Quästor (Verwalter); Adolf Schneider und Gustav Krebs, beide von und in Irghausen, Beisitzer.

1. Februar. Inhaber der Firma O. von der Crone in Zürich I ist Otto von der Crone, von Stäfa und Basel, in Zürich IV. Verkaufsstelle für Patent-Neuheiten, Schreibmaschinen und Bureauausstattungen. Rigiplatz 1.

1. Februar. Inhaber der Firma Alfredo Tribo in Zürich III ist Alfredo Tribo, von S. Benedetto (Italien), in Zürich III. Import und Export in Südfrüchten und Gemüse. Brauerstrasse 51.

1. Februar. Inhaberin der Firma J. Semmler-Schnurrenberger in Zürich III ist Julia Semmler geb. Schnurrenberger, von Pirmasens (Bayern), in Zürich III. Eier- und Butterhandel. Quellenstrasse 36.

1. Februar. Die Firma M. Freschel in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 83 vom 5. April 1909, pag. 585) — Expedition der Zeitschrift «Für's Heim» — ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

1910. 31. Januar. In der Käsereigenossenschaft Lyss mit Sitz in Lyss (S. H. A. B. Nr. 323 vom 18. August 1903, pag. 1289) sind folgende Änderungen im Vorstandspersonal zu verzeichnen: Es wurden gewählt:

1) Im Jahr 1906, am Platze von Gottfried Steiner und Wilhelm von Dach: Als Vizepräsident und Kassier: Ernst Steiner, Landwirt; als Sekretär: Johann Marti, Landwirt in der Studen, von und zu Lyss; 2) Im Jahr 1907, am Platze des Ernst Steiner obgenannt: Als Vizepräsident: Alexander Bucher-Aebi, Landwirt im Siegenbach zu Lyss; 3) Im Jahr 1908, am Platze von Samuel Affolter und Fritz Möri-Häberli: Als Beisitzer: Johann Affolter, Landwirt in der Hardern, und Eduard Kuchen, Landwirt in Lyss; 4) Im Jahre 1909 wurde für die laufende Amtsperiode der Vorstand bestellt wie folgt: Präsident: Fritz Christen, von Grasswil, Müller in Lyss, am Platze des Friedr. Marti; Vizepräsident und Kassier: Alexander Bucher-Aebi, obgenannt; Sekretär: Johann Marti, Landwirt in der Studen, bisheriger; Beisitzer: Johann Affolter und Eduard Kuchen, bisherige. Die Unterschrift führen, wie bisher, Präsident, Vizepräsident und Sekretär, je zu zweien.

Bureau Bern

1. Februar. Der Verein Weissenbühlleut in Bern (S. H. A. B. Nr. 40 vom 2. Februar 1903, pag. 157, und dortige Verweisungen) hat in seiner Sitzung vom 24. Januar 1910 beschlossen, sich im Handelsregister streichen zu lassen.

1. Februar. Die Firma Alf. Burren, Brennerei, in Niederbottigen, Gemeinde Bümpliz (S. H. A. B. Nr. 236 vom 2. Juni 1906, pag. 941), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Bureau Burgdorf

1. Februar. Die Aktiengesellschaft des Emmenthalischen Käsereigenossenschaftsverbandes in Goldbach (Emmenthal), hat in ihrer Generalversammlung vom 17. Dezember 1909 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderung der im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 186 vom 26. August 1892, pag. 747, publizierten Tatsachen getroffen: Die Aktiengesellschaft führt in Zukunft den Namen Käsexport Aktiengesellschaft Goldbach (Emmenthal). Die übrigen Punkte der Publikation vom 26. August 1892 und 5. Januar 1895 bleiben unverändert.

1. Februar. Sie unter dem Namen Konsumgenossenschaft Burghdorf mit Sitz in Burghdorf bestehende Genossenschaft (S. H. A. B. Nr. 465 vom 22. April 1903, pag. 657, und Nr. 71 vom 24. März 1908, pag. 497) hat am 13. November 1909 neue Statuten angenommen. Die Genossenschaft hat den Zweck: a. Durch gemeinsamen Einkauf, Bearbeitung oder eigene Produktion der für die Mitglieder zum Lebensunterhalt erforderlichen Bedarfsgegenstände; b. durch Rabattvorträge mit Lieferanten; c. durch Errichtung und Unterstützung gemeinnütziger Werke, die ökonomische Lage der Mitglieder zu verbessern und ihre soziale Wohlfahrt zu fördern. Mitglied der Genossenschaft kann jede Person, Gesellschaft, Anstalt etc. werden, wenn sie die Statuten anerkennen und willens sind, bei Deckung ihres Bedarfes die Genossenschaft möglichst zu berücksichtigen. Die Mitgliedschaft kann jederzeit erworben werden durch schriftliche Annahmende mittelst eines vom Vorstand festzusetzenden Formulars und gegen Entrichtung eines einmaligen Eintrittsgeldes von Fr. 1. Der Vorstand kann ein Aufnahmegesuch ablehnen. Von einer in gemeinschaftlicher Haushaltung lebenden Familie kann nur eine Person die Mitgliedschaft erwerben. Der Austritt aus der Genossenschaft steht den Mitgliedern jederzeit frei durch schriftliche Anzeige an den Vorstand. Die Mitgliedschaft erlischt ferner durch Tod, Einstellung des Warenbezuges von der Genossenschaft während sechs Monaten, und Ausschluss. Der Stammanteil eines jeden Genossenschalters beträgt Fr. 50. Die Einzahlung kann durch Bareinlagen oder in der Weise erfolgen, dass jedes Mitglied die Hälfte seiner jährlichen Rückvergütung zur Deckung dieses Betrages stehen lässt. Sobald das Genossenschaftsvermögen den Betrag des durch die Inventur ausgewiesenen Wertes des Warenlagers und der Mobilien übersteigt, werden die Stammanteile den damaligen Genossenschaltern als frei verfügbares Guthaben gutgeschrieben; der Eintritt neuer Genossenschalters hängt einzig und allein noch von der Entrichtung des Eintrittsgeldes ab. Organe der Genossenschaft sind: a. Die Generalversammlung; b. der Vorstand; c. die Betriebskommission; d. die Rechnungsprüfungskommission; e. die Angestellten. Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten, dem Sekretär, dem Kassier und 7 Beisitzern. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft dritten gegenüber. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen kollektiv je zu zweien: Der Präsident, Vizepräsident, Sekretär und Kassier des Vorstandes. Der Netto-Überschuss wird folgendermassen verteilt: 20% Einlage in den Reservefonds, 80% den Mitgliedern der Genossenschaft als Rückvergütung nach Massgabe des Totalbetrages ihrer Jahreseinkäufe. Für die Verpflichtungen der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Der Vorstand ist bestellt wie folgt: Präsident: Franz Balmer, von Schupfheim, Mechaniker; Vizepräsident: Ferdinand Riesen, von Rüschegg, Bahnhofportier; Sekretär: Johann Friedrich Graf, Rechnungsführer; Kassier: Gottfried Ingold, von Heimenbausen, Kassier der S. B. B.; Beisitzer: Adolf Vogeli-Michel, Bureauangestellter, Jacques Moch-Simon, von Ursenbach, Pferdehändler, Jakob Buri, von Thunstätten, Zugführer, Otto Ris, von Burghdorf, Lokomotivführer, Hans Siegenthaler, von Trub, Giessler, Emil Michel, von Unterseen, Postbeamter, Hans Wagner, von Walliswil-Wangen, Buchhalter; alle in Burghdorf.

Bureau de Montier
1^{er} février. Le chef de la maison **G. Burkhard**, à Montier, est **Gustave Burkhard**, originaire de Ruschein (Grisons), domicilié à Montier. Genre de commerce: Vins et spiritueux en gros et détail. Bureau: Rue de Berne.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1910. 27. Januar. **Käserereignossenschaft Neuriedhof**, mit Sitz in Neuriedhof (Gemeinde Rothenburg) (S. H. A. B. Nr. 61 vom 13. März 1908, pag. 421, und dortige Verweisung). Der Vorstand setzt sich aus folgenden Mitgliedern zusammen: Josef Schnarrwiler, Gössenrain, Präsident; Xaver Ottiger, Speckbaum, Kassier; Rudolf Bucheli, Riedhof, Aktuar.

28. Januar. Inhaber der Firma **Golthard Styger** in Luzern ist **Golthard Styger**, von Rothenturm, wohnhaft in Luzern. Derselbe erteilt Prokura an **Karl Nussbaum**, von Grosseböckstetten, in Luzern. Natur des Geschäftes: Fuhrhalterei. Geschäftslokal: Amleben 515.

31. Januar. Inhaber der Firma **J. L. Fuchs, Hotel Pilatus**, in Kriens, ist **Johann Ludwig Fuchs**, von Malters, in Kriens. Natur des Geschäftes: Restaurant und Hotelbetrieb.

1. Februar. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma Elmiger & Z'graggen, Nachfolger von Joh. Meyer Architekt in Luzern (S. H. A. B., Nr. 100 vom 9. April 1896, pag. 412) ist Ambros Z'graggen ausgetreten; infolgedessen ist die Firma erloschen.

Jakob Elmiger, von Ermensee, und Jakob Pfisterer, von Baretswil (Zürich), beide in Luzern, haben unter der Firma **Elmiger & Pfisterer, Bau- & Installationsgeschäft** in Luzern eine Kollektivgesellschaft eingegangen behufs Uebernahme und Weiterführung des bis dahin unter der Firma **C'Elmiger & Z'graggen**, Nachfolger von Johann Meyer, Architekten betriebenen Bau- und Installationsgeschäftes, welche mit dem 1. Februar 1910 beginnt. Beide zeichnen kollektiv. Geschäftsnatur: Bau- und Installationsgeschäft, Baumaterialienhandlung. Geschäftsalokal: Inselstrasse 6.

1. Februar. Die Firma **Kneubühler'sche Apotheke** in Willisau (S. H. A. B. Nr. 241 vom 27. Juli 1896, pag. 872, und dortige Verweisung) ist infolge Verkaufes und Verzichtes erloschen.

Aargau — Argovle — Argovia

Bezirk Brugg

1910. 31. Januar. Der Verein unter dem Namen Musikgesellschaft Villnachern in Villnachern (S. H. A. B. Nr. 55 vom 6. März 1908, pag. 377) hat seine Vertreter wie folgt bestellt: Präsident ist Werner Lüthy, von Lauperswil; Aktuar ist Wilhelm Pauli, von Villnachern, beide in Villnachern.

Bezirk Zofingen

31. Januar. Die Firma **Victor Klaus**, Schweiz. Generalagentur für Auswanderung, Passage- und Wechsel-Geschäft, in Zofingen (S. H. A. B. Nr. 117 vom 6. Mai 1907, pag. 810), ist infolge Verlegung des Sitzes nach Buchs (St. Gallen) erloschen.

Genf — Genève — Ginevra

1910. 31 janvier. La raison **Siglm. Kohen**, commerce et représentation pour la métallurgie, avec enseigne et sous-titre: «Industrie Métallurgique du Rhône», à Genève (F. o. s. du c. d. du 6 avril 1908, page 598), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

■ 31 janvier. **Statuts** et **procès-verbal** d'assemblée constitutive signés de tous les actionnaires. Il a été créé sous la dénomination de Société immobilière „Les Plateaux“, une société anonyme qui a pour but l'achat et la vente de terrains et la construction et la revente d'immeubles à Genève. Le siège de la société est à Genève; sa durée est indéterminée. Les statuts portent la date du 31 janvier 1940. Le capital social est fixé à la somme de trente mille francs (fr. 30,000), divisé en 300 actions, au porteur, de fr. 100 chacune. La société est administrée

par un conseil d'administration, composé de 3 à 5 membres nommés chaque année et rééligibles. Pour les actes à passer et les signatures à donner, la société est valablement engagée par la signature collective de 2 administrateurs. Toutes publications émanant de la société auront lieu par la voie de la «Feuille des avis officiels du canton de Genève». Le premier conseil d'administration est composé de 3 membres qui sont: Marc Peter, avocat; Arthur Boissonnas, architecte, et Auguste Bérard, gérant d'immeubles; tous à Genève. Bureau de la société: 5, Rue de l'Université.

31 janvier. Le Syndicat des Forces de la Viège, association ayant son siège à Genève (F. o. s. du o. du 23 décembre 1905, page 2003), a nommé Carlo Tommasi, ingénieur, à Genève, membre de son comité en remplacement de Anthelme Bouchor, démissionnaire.

Zidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

Nr. 26813. — 27. Januar 1910, 8 Uhr.

**J. U. Rechsteiner, Handel,
Speicher (Schwyz).**

Bitterer Branntwein.



N° 26814. — 29 gennaio 1910, ore 12 m.

**Mantegazza Paolo di Luigi, fabbricazione,
Arogno. (Svizzera).**

Liquore.



N° 26815. — 29 janvier 1910, 11 h.

F. J. Burrus, fabrication et commerce,
Boncourt (Suisse).

Tabac provenant de la Mongolie et cigarettes fabriquées avec du tabac de la dite provenance.



N° 26816. — 31 janvier 1910. 8 h.

Ch^e Leclerc et Gorin, fabrication,
Genève (Suisse).

Crème de gentiane, tisanes et remèdes.

(Transmission du N° 2732 de Théodore Lendner.)



N° 26817. — 31 janvier 1910, 8 h.

Société anonyme des biscuits lactés Bussy, fabrication,
Vevey (Suisse).Chocolats et biscuits divers, pâtisserie, confiserie et tous
produits alimentaires.

Chokette

N° 26818. — 27 janvier 1910, 8 h.

The Rode Watch Company, fabrication et commerce,
Chaux-de-Fonds (Suisse).Montres, parties de montres, étuis et tous articles
d'horlogerie, bijouterie et orfèvrerie.

AVIA

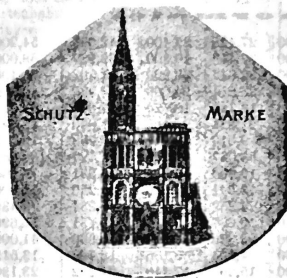
Nr. 26819. — 29. Januar 1910, 12 Uhr.

Vereinigte Farben- und Lackfabriken, Gesellschaft mit beschränkter
Haftung,

Strassburg i. E. (Deutschland).

Farben, Lacke, Kitt, Öle für technische Zwecke,
Lackfarben.

(Uebertragung von N° 22275 der Firma Mack & Co.)



Nr. 26820. — 29. Januar 1910, 12 Uhr.

Vereinigte Farben- und Lackfabriken, Gesellschaft mit beschränkter
Haftung,

Strassburg i. E. (Deutschland).

Farben (mit Ausnahme von Farbzusätzen zur Wäsche),
Lacke, Kitt, technische Öle, Lackfarben, Firnis.

(Uebertragung von N° 22327 der Firma Mack & Co.)

MACKEIN

N° 26821. — 31 janvier 1910, 8 h.

Joseph Hess, fabrication,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

EXEMPLAIRE

N° 26822. — 31 janvier 1910, 8 h.

Joseph Hess, fabrication,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

IMPORTANTE

N° 26823. — 31 janvier 1910, 8 h.

Théodore Schaedeli, fabrication,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.



N° 26824. — 31 janvier 1910, 8 h.

Théodore Schaedeli, fabrication,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.



N° 26825. — 31 janvier 1910, 8 h.

Théodore Schaedeli, fabrication,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.



N° 26826. — 31 janvier 1910, 8 h.

Théodore Schaedeli, fabrication,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

N° 26827. — 1^{re} février 1910, 8 h.Emile Muller, commerce,
Lausanne (Suisse).

Articles de parfumerie et appareils de massage.



Nr. 26828. — 1. Februar 1910, 8 Uhr.

Fried. Balz, Fabrikation,
Läufelfingen (Schweiz).

Taschenuhren.



Gebrauchsbeschränkung

N° 26856 von Georg Plange in Hamburg. — Der Gebrauch dieser Marke wird beschränkt auf: Weizen, Roggen, Gerste, Hafer, Buchweizen, Mais, Walzhaf, Weizenschrot, Hafergrütze, Griess, Graupen, Weizenmehl, Hafermehl, Roggenmehl, Maismehl, Reismehl, Buchweizenmehl, Griessmehl, Streumehl, Paniermehl, Erbsenmehl, Bohnenmehl, Linsenmehl, Grünkernmehl, Kartoffelmehl, Kartoffelgriess, Grünkerngriess, Weizenpuder, Weizenflocken, Walzweizen, Haferflocken, Spelz, Spelzmehl, Spelzflocken, Spelzgriess (ausgeschlossen ist Kraftfutter und Tapioka). — Dem Amte mitgeteilt und eingetragen am 1. Februar 1910.

Kraftloserklärung einer Handelsausweiskarte

Die der Firma Karasek & Zilinsky, Wäschefabrik, Zürich I., unterm 8. Januar 1910 für das laufende Jahr ausgestellte und nun verloren gegangene rote Handelsausweiskarte Nr. 2075, lautend auf den Namen des Reisenden Hrn. Mötti, wird hiemit kraftlos erklärt und es hat nur das an genannte Firma verabfolgte Duplikat Gültigkeit. (V. 9)

Zürich, den 1. Februar 1910.

Statthalteramt: R. Süßli, Statthalter.

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Ausweis vom 31. Januar — Situation au 31 janvier

	Aktiva — Actif		Veränderungen seit dem 22/23. Januar 1910 Changements depuis le 22/23 janvier 1910
	Franken Francs	22/23. Januar 1910 22/23 janvier 1910	
1) Metallbestand: Réserve métallique:			
a) Gold — Or	125,667,784.30	126,456,626.40	+ 788,845.10
b) Silber — Argent	16,489,680.—	16,891,005.—	+ 401,325.—
2) Noten anderer Banken Billets d'autres banques	2,167,706.65	1,653,110.—	+ 514,596.65
3) Wechsel Effets en Portefeuille	98,988,249.62	109,608,278.51	+ 10,620,028.89
4) Sichtguthaben im Aus- lande Avoir à vue à l'étranger	5,525,038.44	1,921,454.52	+ 3,603,583.92
5) Lombard Nantissements	14,366,321.23	4,483,864.48	+ 9,882,456.75
6) Effekten Titres	11,271,641.44	12,420,305.49	+ 1,148,664.05
7) Sonstige Aktiva Autres postes de l'actif	34,162,777.94	36,701,810.81	+ 2,539,032.87
Total	308,639,196.62	310,136,455.21	

	Passiva — Passif	
	22/23. Januar 1910 22/23 janvier 1910	Veränderungen seit dem 22/23. Januar 1910 Changements depuis le 22/23 janvier 1910
1) Eigene Gelder Propres fonds	25,201,712.—	25,201,712.—
2) Notenzirkulation Billets en circulation	226,708,500.—	215,716,450.—
3) Kurzfristige Schulden Engagements à courte échéance	18,680,389.02	28,179,381.29
4) Sonstige Passiva Autres postes du passif	38,039,595.—	41,038,911.92
Total	308,639,196.62	310,136,455.21

Diskontsatz 3 1/2 % (Lombardsatz für Vorschüsse: 1) auf gekündete Obligationen 3 1/2 %; 2) auf Wertpapiere 4 %; 3) auf Gold in Barren und fremde Goldmünzen 1 %.) — 1) Gültig seit dem 6. Januar 1910. 2) Gültig seit dem 6. Januar 1910. 3) Gültig seit dem 19. März 1908.

Taux d'escompte 3 1/2 % (Taux pour avances garanties par: 1° Obligations dénoucées 3 1/2 %; 2° Fonds publics 4 %; 3° Or, en lingots et monnaie 1 %.) — 1) Valable depuis le 6 janvier 1910. 2) Valable depuis le 6 janvier 1910. 3) Valable depuis le 19 mars 1908.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Transporteinnahmen der schweizerischen Nebenbahnen — Recettes des transports des chemins de fer secondaires suisses

im Dezember 1909

en Décembre 1909

Betriebs- Längen Longueurs d'explo- itation	Linien — Lignes	Verkehr — Trafic				Einnahmen — Recettes				Total-Einnahmen 1. Jan. — 31. Dezember	
		Personen Voyageurs		Güter Marchandises		Personen Voyageurs		Güter Marchandises		Total des recettes 1er janv. au 31 déc.	
		1908	1909	1908	1909	1908	1909	1908	1909	1908	1909
km		Zahl Nombre	Zahl Nombre	Tonnen Tonnes	Tonnen Tonnes	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Normalspurbahnen — Voies normales											
55	55	Schweizerische Seetalbahn	57,461	60,600	7,581	8,490	24,665	24,800	27,428	29,400	52,098
43	43	Emmenthalbahn	90,301	92,000	24,916	26,860	25,509	27,500	37,418	40,500	62,927
43	43	Berne-Neuchâtel (Ligne directe)	44,218	45,100	7,552	7,729	32,856	33,100	32,647	32,800	65,508
41	41	Burgdorf-Thun-Bahn	44,784	48,000	7,055	7,230	15,042	16,000	28,914	24,000	38,956
40	40	Tössthalbahn	50,222	54,600	7,099	6,711	18,274	19,200	18,740	18,720	37,014
34	34	Gurtebaldenbahn	57,992	51,700	15,955	14,916	19,766	20,300	21,234	22,125	41,090
33	33	Fribourg-Morat-Anet	17,246	18,261	3,236	4,021	8,958	9,881	9,010	10,164	17,968
31	31	Thunersee-Bahn	53,575	51,900	13,760	15,122	14,085	14,300	55,087	58,750	95,122
26	26	Huttwil-Wohlsen	14,272	15,000	4,417	4,856	6,325	6,700	10,806	10,800	16,981
25	25	Ramseil-Sumiswald-Huttwil	17,563	19,000	1,561	1,785	6,009	6,500	8,241	8,500	9,250
25	25	Saignelégier-Glovelier	4,622	4,600	1,110	1,551	4,682	4,680	4,253	4,750	8,984
24	24	Erlenbach-Zweismimmen	9,011	9,150	1,997	2,286	6,744	6,740	9,687	9,950	16,481
24	24	Solothurn-Münster	13,987	18,000	9,926	10,070	8,033	13,000	28,326	28,000	31,359
21	21	Bern-Schwarzenburg	17,243	18,600	1,756	1,989	8,294	8,360	4,504	5,155	12,798
19	19	Bulle-Romont	8,744	8,560	3,190	3,443	5,953	5,690	15,269	17,440	21,222
19	19	Sihlthalbahn	45,663	52,300	11,420	14,245	9,985	10,000	18,884	14,800	29,619
15	15	Langenthal-Huttwil	24,542	27,000	7,142	7,351	8,400	11,319	11,600	19,270	20,400
14	14	Bern-Lötschberg-Simplon (Sektion Spiez-Frutigen)	12,417	11,800	4,142	4,691	9,120	7,830	11,561	12,480	20,681
14	14	Pont-Brassus	8,605	8,400	780	655	4,094	3,900	2,800	2,610	6,610
14	14	Travers-Regional	49,402	53,430	5,608	4,469	7,987	8,710	9,361	7,820	17,818
12	12	Spiez-Erlenbach	11,561	11,700	2,994	2,861	5,296	5,440	6,535	6,590	11,851
12	12	Sensethalbahn	11,021	5,500	2,549	2,990	3,330	2,230	4,957	4,485	8,287
11	11	Porrentruy-Bonfol	14,403	16,300	586	847	3,172	3,680	1,315	1,390	4,487
10	10	Uetlibergbahn	7,250	5,385	84	81	6,167	4,102	1,169	1,451	7,386
7	7	Wald-Rütli	14,455	13,310	1,584	1,506	4,466	4,280	2,896	3,110	7,302
6	6	Nyon-Crassier	7,442	6,150	1,506	2,552	1,271	1,810	1,975	2,570	4,244
5	5	Oensingen-Balsthalbahn	31,749	36,000	4,761	4,337	2,650	2,900	5,744	5,300	8,394
Schmalspurbahnen — Voies étroites											
178	197	Rätische Bahn	95,032	94,246	17,623	15,187	152,355	178,776	247,758	227,989	400,115
63	63	Montreux-Oberland bernois	28,166	28,506	2,416	1,990	37,709	41,571	17,299	19,358	55,008
44	44	Chemins de fer électriques de la Gruyère (y compris Châtel-Palézieux)	25,189	23,482	3,650	3,003	13,470	12,687	14,709	14,221	28,179
33	43	Berninabahn	3,627	7,300	1,160	475	5,240	9,800	2,036	2,570	12,370
32	32	Berner Oberland-Bahnen	9,329	9,467	1,047	1,200	12,372	13,000	6,680	8,580	19,062
32	32	Bellinzona-Mesocco	19,690	19,941	691	854	6,421	6,531	3,672	3,722	10,093
31	31	Bière-Apples-Morges und Apples-L'Isle	8,418	8,780	1,022	827	5,599	5,810	4,182	3,730	9,781
26	28	Locarno-Ponte-Brolla-Bignasco	13,931	13,461	715	1,025	5,783	6,457	2,452	3,108	8,285
27	27	Saignelégier-Chaux-de-Fonds	20,082	20,000	4,424	1,390	10,268	10,100	8,500	8,400	18,768
26	26	Appenzeller-Bahn	45,194	49,000	4,711	4,860	19,527	19,500	13,949	13,922	33,276
24	24	Lausanne-Echallens-Bercher	17,583	13,211	1,443	1,540	6,638	7,845	6,758	7,063	13,396
23	23	Stansstad-Engelberg	17,227	16,000	716	806	13,774	11,700	6,020	6,465	19,794
23	23	Wetzikon-Meilen	32,541	38,235	318	395	6,173	6,860	1,060	1,190	7,233
23	23	Wynenthalbahn	42,650	45,000	1,246	1,496	11,067	11,500	4,952	4,827	15,019
20	20	Appenzeller Strassenbahn (St. Gallen-Süd-Appenzel)	25,247	25,000	1,295	1,600	15,569	15,000	6,839	7,000	23,408
19	19	Schaffhausen-Schleitheim	25,063	25,566	531	530	6,720	6,650	2,786	2,774	9,506
18	18	Fransfeld-Wil	19,430	22,224	1,962	2,193	8,419	9,487	4,366	5,450	12,785
17	17	Chemins de fer électriques Veveysans (Vevey-Chamby et Châtel-St-Denis)	16,438	17,620	923	912	8,323	8,179	10,853	11,787	19,176
15	15	Langenthal-Jura-Bahn	25,449	27,208	432	456	5,134	5,049	1,213	1,599	6,347
14	14	Waldenburgerbahn	10,505	11,300	433	526	4,493	4,900	2,508	2,677	7,786
14	14	Sernftalbahn (EL Strassenbahn Schwanden-Elm)	7,219	7,020	522	623	3,029	2,900	2,846	2,920	5,520
13	13	Birsighalpbahn	124,974	139,847	331	577	18,453	19,723	1,767	1,726	20,230
12	13	Monthey-Champéry-Morgins	3,167	3,650	883	791	4,923	6,609	5,886	5,100	10,369
12	12	Chemins de fer Aigle-Orion-Monthey	10,033	10,330	349	393	3,989	4,135	727	884	4,716
12	12	Elektrische Strassenbahn Aarau-Schöftland	94,978	96,000	1,246	1,473	6,160	6,450	2,487	2,450	8,647
11	11	Uster-Oetwil-Bahn	9,722	7,222	313	313	2,287	2,287	2,981	2,981	5,218
11	11	Elektrische Strassenbahn Bremgarten-Dietikon	10,101	10,448	266	322	4,069	3,993	1,294	1,496	5,365
11	11	Chemins de fer électrique Rolle-Gimel	2,796	2,702	85	87	1,169	1,282	355	452	1,024
10	10	St. Gallen-Speicher-Trogen	18,655	16,000	506	432	9,220	8,800	1,839	1,900	11,753
10	10	Bern-Muri-Worb	18,845	26,000	780	950	5,067	6,000	2,702	3,200	7,769
9	9	Tramelan-Yvernales	6,516	7,100	414	404	3,062	3,200	1,786	1,850	4,888
8	8	Lugano-Tesserete	9,377	9,377	210	210	3,819	3,819	489	489	1,108
7	7	Aigle-Leysin	3,707	4,596	603	866	8,382	10,101	8,097	13,123	17,879
6	6	Genève-Vevrier	52,273	54,816	17	21	8,970	8,512	1,51	1,62	9,321
4	4	Chemins de fer électr. Gland-Begnins	5,410	5,054	96	108	1,251	1,315	249	368	1,620
Zahnradbahnen — Chemins à crémaillère											
19	19	Wengernalpbahn	4,100	4,100	—	451	—	1,800	—	3,050	—
12	12	Arth-Rigibahn	17,184	20,024	355	245	2,940	2,018	1,823	778	4,263
7	7	Vitznau-Rigibahn	2,030	1,155	105	58	5,056	3,008	996	746	6,052
5	5	Pilatus-Bahn	6,615	5,007	—	—	4,120	4,188	—	8	4,120

Fortsetzung siehe folgende Seite — Suite à la page suivante.

Drahtseilbahnen - Funiculaires

Diskontosätze — Taux d'escompte

(Bulletin der Schweizerischen Nationalbank. — Bulletin de la Banque Nationale Suisse.)

fremdes Blei in London 2 13. 11. 3 bis 2 13. 13. 9, Englisches Blei
2 13. 17. 6 bis 2 14, Rheinisches Blei M. 27. 50 Hütte.

Zink ist unverändert; die Frage ist befriedigend. Preise wie vorige Woche.

Antimon stetig 27. 10 bis 30. Silber 24 1/2 d prompt und vorwärts.

01 20 18

Kurs für Sichtdevisen auf: ** — Cours du change à vue sur: **

Gesetzliche Parität (Parité légale): £ 1 = Fr. 25.225; M. 100 = Fr. 123.457;

Kr. 100 = Fr. 106.01; H. fl. 100 = Fr. 208.3198; § 1 = Fr. 5.182.

Notierungen der Hauptkontinentalen Metalle an der Londoner Börse															
in der Woche vom 28. bis 29. Januar 1910															
	Kasse	Zinsfuß	Elektr.	Messing	Zinn	Zinn	Stiel	Stiel	Ord.						
	Kasse	Zinsfuß	netto	1/2 %	Kasse	Zinsfuß	Zinsfuß	ordg.							
1910															
I. Börse-Anfang	60 ¹¹ / ₁₆	61 ¹ / ₁₆			148 ¹ / ₁₆	148 ¹ / ₁₆	18 ¹ / ₁₆	14 ¹ / ₁₆	28 ¹ / ₁₆						
I. Börse-Schluss	60 ¹ / ₁₆	61 ¹¹ / ₁₆	68 ¹ / ₁₆	64 ¹ / ₁₆	147 ¹ / ₁₆	148 ¹ / ₁₆	18 ¹ / ₁₆	14 ¹ / ₁₆	28 ¹ / ₁₆						
II. Börse-Schluss	60 ¹ / ₁₆	61 ¹ / ₁₆			146 ¹ / ₁₆	148 ¹ / ₁₆	18 ¹ / ₁₆	14 ¹ / ₁₆	28 ¹ / ₁₆						
I. Börse-Anfang	60 ¹ / ₁₆	61 ¹ / ₁₆	68 ¹ / ₁₆	64 ¹ / ₁₆	146 ¹ / ₁₆	148 ¹ / ₁₆	18 ¹ / ₁₆	14 ¹ / ₁₆	28 ¹ / ₁₆						
I. Börse-Schluss	60 ¹ / ₁₆	61 ¹ / ₁₆	68 ¹ / ₁₆	64 ¹ / ₁₆	147 ¹ / ₁₆	148 ¹ / ₁₆	18 ¹ / ₁₆	14 ¹ / ₁₆	28 ¹ / ₁₆						
II. Börse-Schluss	60 ¹ / ₁₆	61 ¹ / ₁₆			147 ¹ / ₁₆	148 ¹ / ₁₆	18 ¹ / ₁₆	14 ¹ / ₁₆	28 ¹ / ₁₆						
I. Börse-Anfang	60 ¹ / ₁₆	61	68	64 ¹ / ₁₆	147 ¹ / ₁₆	148 ¹ / ₁₆	18 ¹ / ₁₆	14 ¹ / ₁₆	28 ¹ / ₁₆						
I. Börse-Schluss	60 ¹ / ₁₆	61 ¹ / ₁₆	68 ¹ / ₁₆	64 ¹ / ₁₆	146 ¹ / ₁₆	148 ¹ / ₁₆	18 ¹ / ₁₆	14 ¹ / ₁₆	28 ¹ / ₁₆						
II. Börse-Schluss	60 ¹ / ₁₆	61 ¹ / ₁₆			146 ¹ / ₁₆	148 ¹ / ₁₆	18 ¹ / ₁₆	14 ¹ / ₁₆	28 ¹ / ₁₆						
I. Börse-Anfang	60 ¹ / ₁₆	61 ¹ / ₁₆	68 ¹ / ₁₆	65	146 ¹ / ₁₆	148 ¹ / ₁₆	18 ¹ / ₁₆	14 ¹ / ₁₆	28 ¹ / ₁₆						
I. Börse-Schluss	60 ¹ / ₁₆	61 ¹ / ₁₆	68 ¹ / ₁₆	65	147 ¹ / ₁₆	148 ¹ / ₁₆	18 ¹ / ₁₆	14 ¹ / ₁₆	28 ¹ / ₁₆						
II. Börse-Schluss	60 ¹ / ₁₆	61 ¹ / ₁₆			147 ¹ / ₁₆	149 ¹ / ₁₆	18 ¹ / ₁₆	14 ¹ / ₁₆	28 ¹ / ₁₆						
I. Börse-Anfang	60 ¹ / ₁₆	61 ¹ / ₁₆	68 ¹ / ₁₆	65	147 ¹ / ₁₆	149 ¹ / ₁₆	18 ¹ / ₁₆	14 ¹ / ₁₆	28 ¹ / ₁₆						
I. Börse-Schluss	60 ¹ / ₁₆	61 ¹ / ₁₆	68 ¹ / ₁₆	65	147 ¹ / ₁₆	149 ¹ / ₁₆	18 ¹ / ₁₆	14 ¹ / ₁₆	28 ¹ / ₁₆						
II. Börse-Schluss	60 ¹ / ₁₆	61 ¹ / ₁₆			147 ¹ / ₁₆	148 ¹ / ₁₆	18 ¹ / ₁₆	14 ¹ / ₁₆	28 ¹ / ₁₆						

— **Baumwolle.** Laut Bericht des Regierungs-Zensus-Bureaus vom 24. Januar wurden bis zum 16. Januar entkörnt in: 1910 von 9 Mühlen 9,792,000 Ballen (einschliesslich 92,000 Bll. Sea Island), 1909 von 27,441 Mühlen 12,666,203 Ballen, 1908 von 27,730 Mühlen 10,339,551 Ballen, 1907 von 28,549 Mühlen 12,476,199 Ballen.

— **Schweizerische Elektrotechnische Zeitschrift.** Von der im Verlag Fritz Amberger vormals David Bürkli in Zürich erscheinenden und von Ingenieur Siegfried Herzog ebendasselbst redigierten Wochenschrift liegen die drei ersten Hefte des laufenden 7. Jahrganges vor.

Ein bemerkenswerter Artikel über den Bau der Lötschbergbahn lässt die Bedeutung und Schwierigkeit dieses Werkes wie seine Wichtigkeit für unsere elektrotechnische Industrie erkennen. Ein von instruktiven Illustrationen begleiteter Artikel macht den Leser mit der Herstellung der Metallfadenlampen bekannt. Von besonderem Interesse sind auch die Mitteilungen über die Fabrikation von Messinstrumenten und die Fortschritte in der Konstruktion und Verwendung elektrischer Heiz- und Kochapparate. Aus dem weiteren Inhalt der vorliegenden Hefte seien ferner erwähnt die Beschreibung des Albulawerkes, die Rundschau über Vorkommnisse elektrotechnischer Natur im Inland und Ausland, die Uebersicht der Zeitschriften- und Patentliteratur, sowie der wirtschaftliche Teil.

Das Jahresabonnement kostet für Mitglieder des Schweizerischen elektrotechnischen Vereins und des Verbandes schweizerischer Elektrizitätswerke Fr. 16.—, für Nichtmitglieder Fr. 20.—. Für das Ausland wird ein Portozuschlag von Fr. 5.— berechnet.

Registre du commerce. La société anonyme «Glasbütte Horw A. G.», à Horw, s'est dissoute par décision de l'assemblée générale du 27 septembre 1909 et la liquidation a été confiée à sieur Joseph Boesch, jusqu'alors délégué du conseil d'administration. La déclaration de dissolution fut faite au bureau du registre du commerce de Lucerne par quatre membres du conseil d'administration. Quant au 5^e membre de ce conseil, il se refusa obstinément à signer cette déclaration. Le préposé au registre refusa de procéder à l'inscription, la déclaration devant être faite, à teneur de l'art. 666, al. 2 C. O., par l'administration, par quoi il faut entendre tous les membres de l'administration, ainsi qu'il résulte de l'art. 622, al. 2, C. O. et en conformité d'une pratique constante.

Un recours ayant été interjeté, le Conseil d'Etat du canton de Lucerne invita le bureau du registre du commerce, par arrêté du 20 novembre 1909, à inscrire la décision de l'assemblée générale du 27 septembre en vertu de la déclaration signée par les $\frac{4}{5}$ des membres du conseil d'administration.

Le Conseil d'Etat s'inspirait à ce propos des considérations suivantes:

L'art. 666 prescrit à la vérité que la dissolution doit être inscrite sur le registre du commerce à la requête de l'administration, mais il ne dit pas que cette déclaration doit être faite par tous les membres du conseil d'administration. Si le législateur avait voulu qu'il en soit ainsi, il l'aurait dit à l'art. 666 C. O., comme il l'a fait aux art. 618, 619, 622. L'opinion contraire aurait, notamment en l'espèce, des conséquences fâcheuses, par le fait qu'un membre du conseil d'administration aurait la faculté d'empêcher à son gré l'exécution d'une décision de l'organe supérieur d'une société anonyme prononçant la dissolution de la société.

Se fondant sur cette décision, le bureau du registre du commerce de Lucerne a procédé le 24 novembre 1909, sous n° d'ordre 405, à l'inscription de la décision de liquidation dans le journal du registre principal du canton de Lucerne et en a transmis un extrait au bureau fédéral du registre du commerce en vue de sa publication (art. 862-863 C. O.).

Le bureau fédéral du registre du commerce considérait cette inscription comme illégale. Le département fédéral de justice et police, partageant cette opinion, il a, en conformité de l'art. 44, al. 2 du règlement du 6 mai 1890 sur le registre du commerce et la feuille officielle du commerce,

soumis l'affaire à la décision du Conseil fédéral, qui a, par arrêté du 24 décembre écoulé, déclaré nulle l'inscription au registre du commerce de Lucerne.

Dans ses considérants de droit, le Conseil fédéral fait valoir que la question de savoir qui doit demander l'inscription au registre du commerce des décisions prises par l'assemblée générale d'une société anonyme, est tranchée par l'art. 622, al. 2 C. O., qui dispose que la demande d'inscription doit être signée par tous les membres de l'administration.

Le Conseil fédéral a déclaré déjà dans son arrêté du 21 février 1896, en la cause de la Banque soleuroise de crédit, que l'inscription d'une modification de statuts, de même que celle des statuts primitifs, devait être demandée par tous les membres du conseil d'administration, en application des art. 626 et 622, al. 2 C. O.

Il n'y a aucune raison d'exiger pour la déclaration d'une décision prononçant la dissolution d'une société par actions une forme autre que pour la demande d'inscription de la société. Si la loi avait voulu qu'il en soit autrement, elle aurait dû le dire de façon explicite. L'instance précédente commet une erreur en déclarant que la loi, à l'art. 666 C. O., aurait dû exiger expressément la coopération de tous les membres du conseil d'administration. L'art. 666 n'a pas pour objet de déterminer la manière dont la demande d'inscription doit être signée, mais seulement par quel organe de la société la déclaration doit être faite. Il oppose les liquidateurs à l'administration en statuant que l'inscription de la dissolution doit être également requise par l'administration et non par les liquidateurs, alors même que la liquidation serait confiée non à l'administration, mais à des liquidateurs spéciaux.

Quant à la forme de la déclaration, elle est déterminée par l'art. 622, al. 2 C. O.

Il est exact qu'un membre récalcitrant du conseil d'administration peut causer des difficultés à la société, ainsi que le déclare le Conseil d'Etat du canton de Lucerne, mais le gouvernement n'a pas remarqué que le même inconvénient peut se présenter également pour la demande d'inscription d'une société nouvellement fondée ou d'une révision de statuts, et que la société peut contraindre le membre récalcitrant du conseil d'administration, par la voie du droit, à l'accomplissement de ses obligations, ou le destituer de ses fonctions. La société est en droit de prendre cette dernière mesure, nonobstant la décision prononçant sa dissolution, puisque cette décision n'entre en force que lorsqu'elle est inscrite au registre du commerce.

Clearingverkehr der Schweizerischen Nationalbank — Service de virements de la Banque Nationale Suisse

Abrechnungstellen: Basel, Bern, Genéve, Lausanne, St. Gallen, Zürich.
Chambres de compensation: Bâle, Berne, Genève, Lausanne, St-Gall, Zurich.

1909		1910	
Fr.		Fr.	
Januar	272,276,458.68	354,546,787.89	Janvier
Februar	278,338,612.89	—	Février
März	272,980,660.15	—	Mars
April	280,876,028.84	—	Avril
Mai	279,271,796.68	—	Mai
Juni	283,530,557.64	—	Juin
Juli	302,146,293.32	—	Juillet
August	268,396,852.88	—	Août
September	286,410,232.83	—	Septembre
Oktober	276,829,870.44	—	Octobre
November	329,222,982.19	—	Novembre
Dezember	353,453,055.90	—	Décembre
	3,468,733,402.44	354,546,787.89	

Annoncen-Regie:
HAASENSTEIN & VOGLER

Privat-Anzeigen — Annonces non officielles

Régie des annonces:
HAASENSTEIN & VOGLER

Widemann's Handelsschule BASEL

Kohlenberg 13. Gegr. 1876. Halbjahr-u. Jahreskurse. Privatkurse. Prosp. gratis Ausgeg. Referenz. Semesterbeginn 15. April. 41

SIEGELLACK

Wir empfehlen für grossen Verbrauch Fabrik-Lack, Expeditions-Lack, Bureau-Lack, Extrafine, Feinster Bank-Lack, Superfine, Kronen-Siegellacke in braun, rot und schwarz. Vorteilhafteste Bezugsquelle. Verlangen Sie gefl. Muster und Offerte. '2948

Kaiser & Co., Marktgasse 39/43, Bern

Aufforderung

Das von der Schweizerischen Volksbank in Zürich ausgestellte Mitgliederbüchlein Nr. 15591 zu Gunsten des Jacques Wägler, Uhrmacher, wohnhaft gewesen in Zürich III, wird vermisst. Dieses Mitgliederbüchlein weist heute inkl. gutgeschriebener Dividenden ein Guthaben auf von Fr. 495.

Allfällige Inhaber dieses Titels werden hiemit aufgefordert, denselben innert 6 Monaten von heute an der Unterzeichneten vorzuweisen, widrigenfalls dieses Mitgliederbüchlein als kraftlos angesehen und der Gegenwert ausbezahlt würde.

Zürich, den 1. Dezember 1909. (3047;)

Schweiz. Volksbank.

= Gesucht =

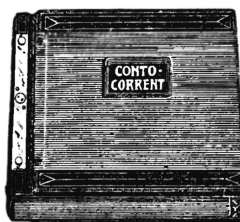
einen in allen Branchen des Weingeschäftes erfahrenen, seriösen (2151)

Kaufmann

für Vertrauensstelle. Offerten unter J627Y an Haasenstein & Vogler, Bern.

(821) Lassen Sie sich unser

„Loses Blätterbuch“



Pat. Nr. 38334

vorzeigen, es befriedigt jede Ansprüche, die an dieses System gestellt werden können.

Vorzüge: Unbeschränkte Ausdehnbarkeit. Formate nach Wunsch. Kompakte Rundlochung. Rasche Auswechslung der Blätter.

In den grössten Betrieben der Schweiz eingeführt. — Feinste Referenzen. — Prospekte zu Diensten.

Rüegg-Naegeli & Cie., ZÜRICH

Buchdruckerei. Geschäftsbücher.

Sté. An. Intern. de Fonderies „ASABRIA“
Siège social Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale extraordinaire pour le mercredi 9 février, à 2 1/2 h. de l'après-midi, dans les bureaux de la Sté. An. Perrot Duval Co., 10 rue Général Dufour, à Genève.

ORDRE DU JOUR: (2771)

Vente de l'usine de Turin.

Messieurs les actionnaires désireux d'assister à cette assemblée, devront se munir d'une carte d'admission qui leur sera délivrée contre présentation de leurs titres ou d'un certificat de dépôt par la Société Perrot Duval Co., jusqu'au 7. art.

Tüchtige

Bureauistin

durchaus selbständ. arbeitend, Eisenbranche, per 1. April für deutsche und französische Korrespondenz und Bureauarbeiten gesucht. Stenographie und Maschinenschrift erforderlich. (286;)

Offerten mit Angabe seitheriger Beschäftigung, Zeugnis, Alter u. Gehaltsansprüchen unter Chiffre Y 781 Q an Haasenstein & Vogler, Basel.

Junge Tochter

deutsch, franz. u. etwas Italien. korrespondierend, perf. in Buchhaltung, Stenographie u. Maschinenschriften, sucht Stelle in kaufm. Bureau oder Laden der deutschen Schweiz. Familienanschluss erwünscht. Offerten gefl. unter Chiffre G 726 O an Haasenstein & Vogler, Luzern. (282)

Bereits neue

Kopiermaschine

billig zu verkaufen. Gelegenheit. (3178.)
Sich wenden unter G 6277 L an Haasenstein & Vogler, Luzern.

Ein seriöser und selbständiger

Junger Mann

deutsch und französisch sprechend, im Bausach gut bewandert, findet dauernde Stelle

in einem Verlagsgeschäft. Offerten mit Referenzen unter O 258 B an Haasenstein & Vogler, Bern. (268)

Van Baerle's

Kesselsteinsoda Marke S. S.

Bestes und billigstes Mittel gegen Kesselsteinansatz im Dampfkessel

Man verlange Prospekt!

(179)

Alleinige Fabrikanten:

Gebr. van Baerle, Fabrik chem. techn. Produkte, Münchenstein bei Basel

Stauwerke A.-G. Zürich

Schöntalgrasse 25

Telephon Nr. 6400

empfehlen ihre patentierten selbständig wirkenden Stau- u. Abfluss-Einrichtungen zur

Bestmöglichsten Ausnutzung der Wasserkraft durch Erhöhung von vorhandenen Gefällen

Automatische Regulierung von Oberwasserspiegeln und Wasserabflüssen

Schaffung grösster Sicherheiten bei Hochwassergefahr

Wegfall der Bedienung
Wesentlich geringere Anlagekosten
Weitgehende Garantien

Ziegelei Paradies

Aktiengesellschaft mit Sitz in Paradies-Schlatt

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den 21. Februar 1910, nachmittags 2½ Uhr
im Hotel Müller (I. Stock) in Schaffhausen

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1909.
2. Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes.
3. Besetzung der Kontrollstelle für das Jahr 1910.

Bilanz, Rechnung über Gewinn und Verlust, sowie der Revisorenbericht liegen vom 7. Februar hinweg im Bureau der Gesellschaft in Paradies-Schlatt zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

* Vom nämlichen Tag hinweg können die Zutrittskarten zur Generalversammlung, sowie die gedruckten Jahresberichte gegen Einsendung des Aktiennummern-Verzeichnisses bezogen werden. (285)

Paradies, den 24. Januar 1910.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident: Ed. v. Waldkirch. Der Direktor: J. Baer.

Terpol A. G. Zürich

Gemäss Beschluss des Verwaltungsrates werden die verehrlichen Aktionäre aufgefordert, eine dritte Einzahlung von 30% mit Fr. 150 pro Aktie, bis 15. Februar a. c. an der Kasse der Gesellschaft, Venedigstrasse 2, Zürich II, oder bei der Gewerbebank Zürich, Rämistrasse, zu leisten. Die Aktieninterims-Scheine sind bei der Einzahlung vorzuweisen oder einzusenden. (292)

Zürich, 31. Januar 1910.

Der Verwaltungsrat.

Compagnie de l'Industrie Electrique et Mécanique, à Genève

Les obligations de l'emprunt 1899 sorties au tirage du 1^{er} février 1910 et portant les numéros suivants: (289)

109, 146, 157, 205, 212, 215, 245, 264, 266, 292, 311, 314, 347, 366, 382, 388, 398, 410, 471, 472, 478, 488, 492, 527, 592, 627, 668, 690, 695, 719, 747, 774, 793, 811, 812, 832, 856, 867, 884, 894, 938, 996, 1081, 1082, 1087, 1098, 1104, 1153, 1185, 1236, 1261, 1265, 1267, 1294, 1351, 1378, 1428, 1442, 1451, 1464, 1474, 1534, 1558, 1575, 1595, 1678, 1745, 1747, 1765, 1795, 1807, 1860, 1909, 1921, 1928, 1978, sont remboursables en fr. 500, à partir du 1^{er} avril prochain:

à Lausanne: chez M.M. Ch.-E. Maillon et Cie., banquiers, Sté. en Commandite; à la Banque d'Escompte et de Dépôts;
à Bâle: à la Société de Crédit Suisse;
à Genève: à la Banque de Genève; au comptoir d'Escompte; au siège social de la compagnie, à Sécheron.

Banque de Sierre à Sierre

Assemblée générale ordinaire des actionnaires

mercredi, le 23 février 1910, à 4 heures du soir
dans la salle des conférences du Grand Hôtel Château Bellevue, à Sierre

Tractanda:

- 1^o Communication du rapport de gestion pour le premier exercice, comprenant la période du 1^{er} septembre 1908 au 31 décembre 1909.
- 2^o Communication du bilan et du compte de profits et pertes.
- 3^o Constater que le capital social a été libéré du second quart le 30 novembre 1908.
- 4^o Entendre la lecture du rapport des censeurs.
- 5^o Approuver les comptes.
- 6^o Voter la décharge au conseil d'administration, au directeur et aux fondés de pouvoirs. (283)
- 7^o Statuer sur la démission d'un administrateur.
- 8^o Elire deux censeurs et deux censeurs suppléants pour l'année 1910.

Les comptes de l'exercice écoulé et le rapport des censeurs seront à la disposition des actionnaires dans les bureaux de la Banque à Sierre, dès le 10 février 1910.

Il sera délivré des cartes de vote contre dépôt des actions, à effectuer jusqu'au 15 février 1910:

- à la Banque de Sierre, à Sierre
- » Banque de Brigue, à Brigue
- » Banque du Jura, à Delémont
- » Banque Foncière du Jura, à Bâle.

Le conseil d'administration.

Toggenburger Bank in Lichtensteig

Die Aktionäre werden hiermit zur

46. ordentlichen Generalversammlung

auf Donnerstag, den 3. März 1910, mittags 12 Uhr
in den Gasthof zur „Krone“ in Lichtensteig

zur Behandlung folgender Traktanden eingeladen:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1909.
2. Berichterstattung der Revisionskommission.
3. Anträge des Verwaltungsrates über Verwendung des Jahresnutzens und Festsetzung der Dividende pro 1909.
4. Erneuerungswahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Revisionskommission, nebst Suppleanten. (284)

Der Bericht der Revisionskommission ist vom 22. Februar a. c. an auf unserem Bureau in Lichtensteig zur Einsicht aufgelegt.

Der Geschäftsbericht kann von diesem Tage an auf unsern Bureau in Lichtensteig, St. Gallen, Rorschach, Rapperswil, Wil, Flawil und St. Fiden bezogen werden.

Bei diesen Stellen werden gleichzeitig die Zutrittskarten zur Generalversammlung bis zum 2. März abends gegen Ausweis über den Aktienbesitz ausgegeben.

Lichtensteig, den 29. Januar 1910.

Namens des Verwaltungsrates der Toggenburger Bank,

Der Präsident: Die Haupt-Direktion:
E. Grob-Haller. Michel Zoller.

Intern. A. G. Aeberli-Makadam

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Samstag, den 19. Februar 1910 nachmittags 3 Uhr
im Geschäftslokal der Gesellschaft in Zürich

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1909, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
2. Déchargeerteilung für Verwaltungsrat und delegierten Geschäftsführer.
3. Beschlussfassung über Verwendung des Jahresgewinnes. (291)
4. Wahl von zwei Rechnungsrevisoren.
5. Verschiedenes.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 10. Februar 1910 an im Geschäftslokal den Aktionären zur Einsicht offen. Die Zutritts- und Stimmkarten zur Teilnahme an der Versammlung werden den Aktionären zugesandt, welche ein Verzeichnis ihres Aktienbesitzes bis zum 15. Februar 1910 der Geschäftsstelle einreichen.

Zürich, den 2. Februar 1910.

Der Verwaltungsrat.

